

FLECHTWERK AKTIV

Ausgabe 2/2016

IN EIGENER SACHE

„Eine gelungene Auftaktveranstaltung, klasse Neuerungen, da macht Netzwerken Spaß“ so zahlreiche Stimmen von Flechtwerkerinnen oder solchen, die es werden wollen und an diesem Tag unsere Gäste waren. Mehr als 10 dieser Gäste haben sofort ihre Mitgliedschaft auf unserem „Steckbrief“ bekundet. Gemeinsam wollen wir weiter durchstarten, aktives Flechtwerken positiv erleben, durch branchenüber-

greifenden Austausch neue Wege und Möglichkeiten kennen lernen, vom kollegialen Coaching profitieren.

Eine planerische Herausforderung, die das Flechtwerk KompetenzTeam neben seiner unternehmerischen Tätigkeit zusätzlich aufwendet, um neue Ideen für das gemeinsame Flechtwerken zu entwickeln, Themen und Veranstaltungen auszusuchen, mit Referentinnen zu sprechen, Örtlichkeiten und Termine zu organisieren.

Ja, liebe Flechtwerkerinnen

Echtes Netzwerken bedeutet Arbeit!

AKTUELLES

LIEBE FLECHTWERKERINNEN

UNSERE

Auftaktveranstaltung des
„neuen“ Flechtwerks
am 28. Juni 2016
im Foyer des Rathauses
Rheda-Wiedenbrück

War ein voller Erfolg!!!

Daran wollen wir in unseren
künftigen Veranstaltungen mit Ihnen
anknüpfen, weiter ausbauen, einfach:

Gemeinsam erfolgreich flechtwerken!

www.flechtwerk-gt.de

Besuchen Sie uns doch mal auf
unseren neu gestalteten
Internetseiten!

Dazu ein Zitat aus ZEIT ONLINE

„Anerkennung für die Frauen, die sich um das Netzwerk kümmern, gibt es in der Regel nicht. Im Gegenteil: Oft läuft die Arbeit für das Frauennetzwerk nebenher.“

Manch einer geht einmal zu einem Treffen und erwartet einen echten Ertrag aus dem ersten Besuch. Teil eines Netzwerkes wird man aber erst, wenn man sich selber einbringt, also regelmäßig teilnimmt und sich aktiv an den Gesprächen und den angebotenen Aktionen beteiligt. Das dauert naturgemäß.

Aus meiner Sicht (der Redakteur) ist ein solches Treffen bereits dann erfolgreich, wenn man sich mit anderen interessanten Frauen im persönlichen Gespräch austauschen kann. Richtiges, ertragreiches Netzwerken ist nämlich mit ein wenig Arbeit verbunden. Das Netzwerk-Prinzip „auf Augenhöhe miteinander“ funktioniert auf allen Ebenen als Geben und Nehmen. Das wirkt sich aus bis hinein in die Gebühren- und Entscheidungsstrukturen, denn Qualität hat ihren Preis.“

Preis, ein Stichwort, das wir in diesem **FLECHTWERK AKTIV** aufgreifen und ansprechen wollen. Denn Geldflüsse sind auch Zeichen von Wertigkeit und ein Symbol für anerkennendes Flechtwerken.

ZEIT ONLINE dazu: *Hier geht es um*

- *Förderung von Selbstverantwortung (Lebensveränderungen sind mir etwas wert)*
- *Gesunde Beziehungen aufbauen*
- *Das Prinzip „Geben und Nehmen“*

Darum werden alle Partnerinnen im Netzwerk am gemeinsamen „Werk“ zu transparenten Kosten beteiligt.

Das Flechtwerk KompetenzTeam weiss, dass Kosten immer ein heikles Thema sind, aber Sie als Unternehmerinnen wissen nur zu gut, dass alles, was man macht auch finanziert werden muss, so auch die Aktivitäten, die das Flechtwerk Ihnen anbietet.

Wir haben das Jahr 2016 mit der Neuausrichtung begonnen und interessante Referenten zu interessanten Themen geboten. Nur wie wurde das finanziert? Aus welchem finanziellen Topf wurde das genommen? Bislang hat Susanne Fischer in ihrer Eigenschaft als Gleichstellungsbeauftragte einen Teil des Verwaltungsbudgets dafür aufwenden können. Aber in Zeiten knapper Kassen ist das ab 2017 so nicht mehr möglich.

Ab 2017 müssen wir unternehmerischer, wirtschaftlicher denken!

Wollen wir also weiterhin ein interessantes Angebot im Flechtwerk zur Verfügung stellen, müssen wir gemeinsam über eine Finanzierung des Flechtwerkes und der einzelnen Aktivitäten nachdenken. Wie aber könnte das aussehen?

Als Entscheidungshilfe /Planungsinstrument hier ein Auszug aus 2016, welche Kosten pro Aktion zu stemmen waren:

2 Beispiele:

29.01.2016	Vortrag Dr. Antje Goy „Netzwerken mit Herz und Verstand“ 35 Anmeldungen, bedeutet 65 € p.P.	2.270,09 €
24.05.2016	Vortrag Torsten Werner / Ralf Fischer „Ich selbst – meine größte Chance“ 20 Anmeldungen, bedeutet 29 € p.P.	576,03 €

Bei jeder dieser Anmeldungen hat Susanne Fischer den jeweiligen Beitrag pro Person aus ihrem Budget für Gleichstellungs-Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Insgesamt hat Susanne Fischer in 2016 bereits knapp 5.000,- € für das Flechtwerk aufgewendet – **Geld, das für andere Gleichstellungs-Veranstaltungen fehlt, die nicht nur einem kleinen Teil (nämlich den wenigen Unternehmerinnen, die das Flechtwerk tatsächlich als Netzwerk nutzen), sondern ALLEN Frauen in und um Rheda-Wiedenbrück offen stehen.**

An den genannten 2 Beispielen ist gut zu sehen, welche Mittel wir künftig gemeinsam in die Hand nehmen müssen, um qualifizierte Aktionen anzubieten. Denn ab 2017 wird das Flechtwerk keine kostenlosen Aktionen mehr anbieten können.

Wir gehen aber davon aus, dass Sie sich für hochwertige Themen auch gern an den Kosten beteiligen.

Hinzu kommt, dass auch laufende Netzwerkkosten (werbewirksame Veranstaltungen wie die Auftakt-Veranstaltung, Hosting-Gebühren für unsere Internetseite etc.) abgedeckt werden müssen, so dass wir über einen Jahres-Teilnahmebeitrag nachgedacht haben. Für jedes Flechtwerkmitglied bedeutet das, dass ab dem 01.01.2017 eine Umlage von 5 € mtl. erhoben wird. Informationen dazu gehen allen in einer gesonderten Email zu.

Das Flechtwerkmitglied bekommt dafür aber auch folgende Leistungen:

- ➔ Zugang zu allen Aktivitäten und Treffen des Flechtwerks
- ➔ Kostenfreie Teilnahme an den Klüngel-Abenden incl. kostenfreie Getränke
(Gäste zahlen 10,- € pro Abend)
- ➔ Zur Verfügung Stellung der Mitglieder-Adressenliste incl. Mailadressen
- ➔ Nennung des Unternehmens auf unserer Homepage incl. Verlinkung
- ➔ Erstellen eines Kurzprofils auf unserer Homepage
- ➔ Kostenlose Nutzung der Online-Börse
(von Nicht-Flechtwerkerinnen wird ein Kostenbeitrag erhoben)
- ➔ Inanspruchnahme von Vergünstigungen und Ermäßigungen, die das Flechtwerk für seine Mitglieder erwirkt, z.B. 20 % Reduktion bei kostenpflichtigen Aktionen
- ➔ Möglichkeit, an einem lebendigen Netzwerk aktiv und entscheidend mitzuwirken

Erinnern wir uns:

Wir alle sind UNTERNEHMERINNEN ! Wir denken wirtschaftlich!
Und wir wissen, dass für gute Arbeit auch eine (finanzielle) Gegenleistung erfolgen muss.

Ihre (Deine) Meinung ist uns wichtig!

- ➔ Geben Sie uns Anregungen / Ideen zum gemeinsamen Flechtwerken
 - ➔ Tipps zu interessanten Veranstaltungen
 - ➔ Meinungen zum aktuellen Thema „Jahres-Teilnahme-Beitrag!“
-

RÜCKBLICK AUF UNSERE VERANSTALTUNGEN IM 2. UND 3. QUARTAL 2016

13. Mai 2016



Besuch der ADA Sonderausstellung in Paderborn im Heinz-Nixdorf MuseumsForum

**Innovation ist weiblich –
Frauen sind ein wichtiger
Wirtschaftsfaktor**

**150 Jahre Frauengeschichte, die bis heute
unser Leben beeinflussen!** Darüber haben
wir uns genauer informiert.

25. Mai 2016

Torsten Werner/Ralf Fischer

„Ich selbst - meine größte Chance“

- Wir haben wichtige Erkenntnisse über uns selbst gesammelt!
- Welche Typen sind unsere Verhandlungspartner?
- Wie treten wir erfolgreich mit unseren Geschäftspartnern in Kontakt?



28. Juni 2016

Auftaktveranstaltung des „neuen“ Flechtwerks



Aber schön war's!

Rund 45 Flechtwerkerinnen und 20 interessierte Unternehmerinnen haben die Einladung angenommen.

Wir konnten neue Netzwerkerinnen gewinnen und zeigen:

Wir halten zusammen und **Wir sind eine Wirtschaftskraft im Großraum Gütersloh!**

Danke allen, die mitgefeiert haben!

PROGRAMMVORSCHAU

(nähere Infos folgen jeweils per Einladung)

- ▶ **Mittwoch, 05. Oktober 2016, 19.00 h**
Treffen mit Susanne Mittag, Bürgermeisterin von Langenberg

- ▶ **Dienstag, 11. Oktober 2016, 19.00 h**
Talk- und Klügelrunde am Weltmädchentag

- ▶ **Dienstag, 22. November 2016, 19.00 h**
Ladies-Dinner der besonderen Art...

„Warum Männer nicht zuhören und Frauen schlecht einparken“

2000 kam dieser Buchtitel auf den Markt und sprach den meisten Frauen und Männer aus dem Herzen

In diesem Jahr sind viele Frauennetzwerke gegründet worden!

....KLICK DOCH MAL REIN!!

WWW.FLECHTWERK-GT.DE